



Alexander Huber

DER Kletterer



Vortrag von Alexander Huber in Freistadt

"Die 5. Dimension"

Der Berg ■ Die Zeit ■ Der Mensch

Alexander Huber über die Konzentration:

*Ich denke nicht, sondern ich bin voll bei der Sache.
Ich bin derart fokussiert, voll konzentriert, total bei mir selbst, habe nichts im Kopf außer die nächsten paar Quadratzentimeter, die es zu überwinden gilt.
Ein Griff nach dem anderen.
Kein Platz, keine Zeit für Gedanken.*

Bei diesem Vortrag geht es nur an der Oberfläche um das Klettern.

- Was motiviert die <http://www.huberbuam.de> ohne Seil und ungesichert eine enorm schwierige Route zu klettern?
- Wie schaffen sie es, die Angst loszuwerden und nur im Hier & Jetzt zu sein?
- Wie schaffen sie es, zu einhundert Prozent den Glauben am Erfolg zu haben?
Ein Prozent Zweifel ist jedenfalls zuviel.

Der Alpenverein Freistadt in Zusammenarbeit mit Pathfinder-Events.

Sieh dir das an!

Fotovorschau auf www.alpenverein-freistadt.at

Termin:

Dienstag, 23. November 2010

Ort:

Kultur- und Veranstaltungszentrum Salzhof Freistadt
Salzgasse 15, 4240 Freistadt

Beginn:

20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr, es gibt ein kleines Buffet!

Eintritt:

VV: EUR 14,-- AK: EUR 17,-- (1 EUR Ermäßigung für Alpenvereinsmitglieder und für Naturfreunde sowie für bergwerk Mountain Store-Kunden und Sport Eybl-Kunden)



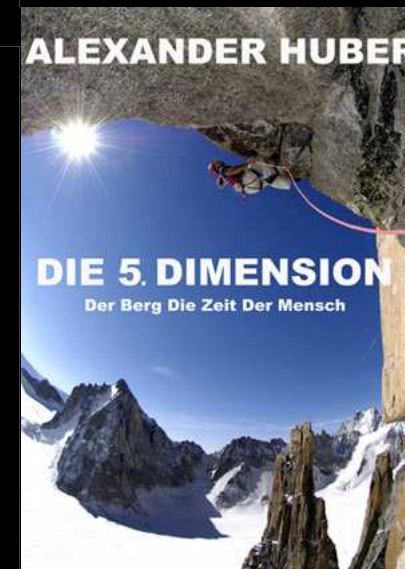
1) Online Kartenbestellung hier:
oder

2) Kartenvorverkauf:

- bei den Sparkassen Freistadt, Neumarkt und Rainbach, sowie der Sparkasse Pregarten und Gutau
- in der Buchhandlung Andrea Wurzinger
Hauptplatz 7, 4240 Freistadt
Telefon: 07942-72971 | Fax: 74180
- in der Kletterhalle Bad Leonfelden
Telefon: 07213-8822
- Alpenverein Freistadt
Telefon: 0664-523 7090



http://www.pathfinder-events.at/product_info.php/info/p4_Alexander-Huber.html



Alexander Huber

In einem Spiegel-Interview sagte Alexander Huber:

Ich bleibe immer in Bewegung und mache wenige Pausen, um meinen Gedanken keinen Spielraum zu geben.

Wenn ich oben ankomme, übertrifft das alles, dann wird der Rest des Lebens komplett egal. Ich denke in diesem Moment nicht an das, was war, und nicht an das, was kommt. Ich bin wie erschlagen. Und das schafft eine Erinnerung, die so intensiv ist, dass ich diese Situation auch noch in 30 Jahren glasklar vor mir haben werde.

Auszüge aus einem Interview mit der Frankfurter Allgemeine Zeitung:

Angst = Schutz

Natürlich ist die Angst, letztlich vor dem Tod, immer dabei. Mit dieser Angst lebe ich. Entscheidend aber ist, was sie in mir auslöst. Fehlt das Selbstvertrauen, wird man nervös. Das ist fatal - denn Nervosität raubt einem die Kraft. Das kann bitter enden, wenn man an nur zwei Fingern in der Wand hängt. Dann ist es das Ende. In derselben Situation voller Selbstvertrauen, löst diese Angst nichts anderes aus als pure Konzentration. Sie wird - so gesehen - mein Schutz.

Gedanken an der Schlüsselstelle

Ich denke nicht, sondern ich bin voll bei der Sache. Ich bin derart fokussiert, voll konzentriert, total bei mir selbst, habe nichts im Kopf **außer die nächsten paar Quadratzentimeter, die es zu überwinden gilt**. Ein Griff nach dem anderen. Kein Platz, keine Zeit für Gedanken.

Free-Solo-Erfolg (=Klettern ohne Seil) an der Drei-Zinnen-Direttissima

500 Höhenmeter absolute Exposition - Ein falscher Handgriff bedeutet den Tod.

Dieses Gefühl ist wahrlich einzigartig und lässt sich in seiner Intensität auch gar nicht beschreiben. Es einmal gehabt zu haben bedeutet, es immer wieder zu suchen. Man ist unmittelbar danach selig und leer. Es gibt nichts, kein Problem, keine Sorge, keine Einschränkung, keinen Zwang. Man **lebt den Moment**, nimmt ihn richtig wahr. Alles Negative oder Belastende lässt einen los. Es gibt weder Zukunft noch Vergangenheit.

Es ist nur der Moment. **Der Körper ist leicht. Der Kopf völlig frei**. Diesen Zustand intensiv erlebt zu haben beflügelt mich sogar in der Erinnerung daran. Insofern wächst dieser Moment über sich hinaus. Deshalb suche ich dieses Glück auch immer wieder.

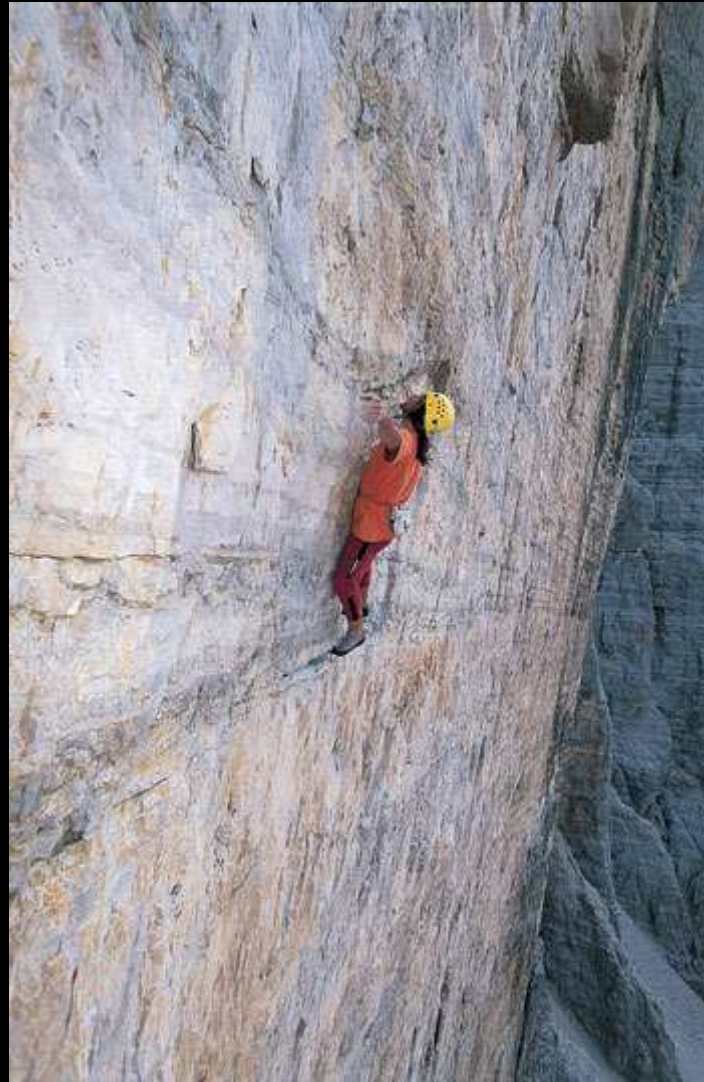
Alexander Huber free solo (=Klettern ohne Seil) durch die 250 Meter hohe und sehr exponierte Südwand (Schwierigkeitsgrad 5.10d) des Dent du Geant (4.013m) im Mont Blanc Massiv.

[© Foto] Alexander Huber collection



Alexander Huber free solo in der Hasse
Brandler Direttissima, Grosse Zinne
(2.999 m), Dolomiten

[© Foto] Alexander Huber collection



Die Hasse Brandler Direttissima durch
die Nordwand der Großen Zinne

[© Foto] Alexander Huber collection

